Rechtzeitig zum Wintersemester 2021/22 startete Mitte Oktober der zweite Jahrgang des Studiengangs „B.Sc. Dentalhygiene“ erneut planmäßig an der Medical School 11 in Heidelberg. Nach dem erfolgreichen Studienstart mit über 25 Studierenden zum Wintersemester 2020/21 inmitten der Coronapandemie steht nun die „Ampel“ auch für den zweiten Jahrgang auf „Grün“.

Zweiter Studienjahrgang „B.Sc. Dentalhygiene“ in Heidelberg gestartet

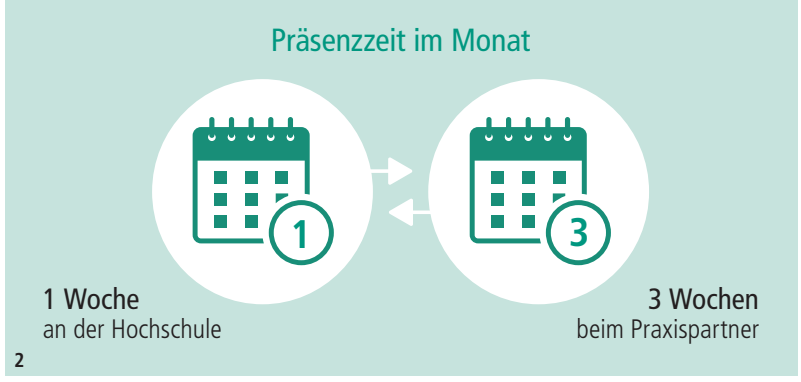
Durchführungsgarantie unter Coronabedingungen

„Wir sind digital gut vorbereitet, bestens ausgestattet und betreiben eine moderne digitale Lernplattform, deshalb können wir eine Durchführungsgarantie geben – egal, ob in Präsenz oder Online“, so Studiengangsleiter Prof. Dr. Werner Birglechner zum Semesterstart. Aufgrund der strengen Corona-Vorgaben fand in der ersten Studiengruppe das komplette erste Semester ausnahmslos im Online-Unterricht statt. Alle Lehrveranstaltungen konnten jedoch planmäßig absolviert werden. Bei den Studienmodulen mit praktischen Einheiten fanden die Hands-on-Übungen unter besonderen Sicherheitsvorkehrungen statt. Auch in den praktischen Modulen wurde die Theorie im Online-Unterricht vermittelt.

Erfolgreiches duales Studienmodell „1:3“

Das Zertifikatstudium endet nach der Bachelorarbeit mit dem hochwertigen und international gültigen Abschluss „Bachelor of Science“ in Dentalhygiene. Der Studiengang erstreckt sich bei erfolgreicher individueller Anrechnung der Ausbildung zur/zum Zahnmedizinischen Fachangestellten (ZFA) über 24 Monate und kann neben einer Berufstätigkeit in einem „1:3-Modell“ absolviert werden. „1:3“ bedeutet, dass im Schnitt eine Woche pro Monat Unterricht an der Hochschule stattfindet und drei Wochen regulär in der Zahnarztpraxis erbracht werden. Somit ist es möglich, im Studium bis zu 30 Wochenstunden im Beruf zu bleiben. Durch die enge Verzahnung von Theorie und beruflicher Praxis profitieren Studierende sofort von der Umsetzbarkeit im Alltag. Erstmalig gibt es an der Medical School 11 die Möglichkeit, die berufs-

1



2

Abb. 1: Der Praxisteil des Studiengangs erlaubt eine ideale Anwendung im Berufsalltag. – **Abb. 2:** Modell des Studiengangs „B.Sc. Dentalhygiene“.

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

SEMESTER I 30 CP	SEMESTER IV 30 CP	SEMESTER V 30 CP	SEMESTER VI 30 CP
Study Basics – Wissenschaftliches Arbeiten M1 – 5 CP	Orale Erkrankungen M19 – 5 CP	Pharmakologie/Toxikologie M25 – 5 CP	Digitalisierung/ Telemedizin/E-Health M31 – 5 CP
Study Basics – Schlüsselkompetenzen I M2 – 5 CP	Mikrobiologie/Hygiene M20 – 5 CP	Praktische Ausbildung – Klinische Ausbildung I M26 – 5 CP, (5 Samstage)	Rechtliche Aspekte M32 – 5 CP
Study Basics – Schlüsselkompetenzen II M3 – 5 CP	Spezielle Anamnese M21 – 5 CP	Praktische Ausbildung – Klinische Ausbildung II M27 – 5 CP, (5 Samstage)	Public Health/Prävention M33 – 5 CP
Naturwissenschaftliche Grundlagen M4 – 5 CP	Praktische Ausbildung – Vorklinik I M22 – 5 CP	Patienten mit speziellem Bedarf M28 – 5 CP	Qualitätsmanagement/ Dokumentation/Vergütungs- und Gesundheitssystem M34 – 5 CP
Anatomie/Physiologie M5 – 5 CP	Medizintechnik/ Medizinprodukte M23 – 5 CP	Notfallmedizin/Notfall-management M29 – 5 CP	Bachelorarbeit M35 – 10 CP
Pathologie/Pathophysiologie M6 – 5 CP	Praktische Ausbildung – Vorklinik II M24 – 5 CP	Fachpraktische Ausbildung M30 – 5 CP	

Study Basics[1]
Allgemeine medizinische Grundlagen[1]
Fach- und fallspezifische klinische Dentalhygiene/Notfallmedizin
Fachpraktische Ausbildung
Strukturen und Prozesse des Gesundheitswesens[1]
Praktische Ausbildung (Grundlagen, Vorklinik und Klinik)
Bachelorarbeit

1 Gemeinsam mit Physician Assistant

Abb. 3: Studienverlauf bei erfolgreicher Anrechnung der ZFA-Ausbildung (vier Semester).

praktische Ausbildung in Teilen bei akademischen Exzellenzpartnern zu absolvieren. Der Studiengang zeichnet sich nicht nur durch eine umfangreiche berufspraktische Ausbildung in Vorklinik und Klinik aus, sondern auch durch das Schwerpunktthema „Mobile Betreuung von Pflegebedürftigen/ Pflegeheimen" in Theorie und Praxis.

Ideale Vorbereitung zum Studium: ZMP-Aufstiegsfortbildung

Die Erfahrung hat gezeigt, dass die Aufstiegsfortbildung zum/zur Zahnmedizinische/n Prophylaxeassistent*in (ZMP) eine gute Vorbereitung auf ein Studium ist. Durch die enge Kooperation der Medical School 11 mit dem praxisDienste Institut für Weiterbildung können ZMP-Absolvent*innen bares Geld sparen: Der Besuch einer praxisDienste-Aufstiegsfortbildung wird auf das Studium angerechnet und sorgt für reduzierte Studiengebühren. Es können beispielsweise 16 ECTS-Leistungspunkte erhalten und damit 1.280 Euro an Studiengebühren eingespart werden. In diesem Fall reduzieren sich die Studiengebühren auf 14.320 Euro.

Individuelle Beratung jederzeit möglich

Für Interessierte, die das Dozententeam der Hochschule kennenlernen und noch mehr Einblicke ins Studium erhalten wollen, gibt es die Möglichkeit der kostenlosen Beratung in Präsenz oder Online. Jederzeit kann ein individueller Beratungstermin vereinbart oder sich direkt online unverbindlich beworben werden. Mehr Information zum Studiengang „B.Sc. Dentalhygiene" an der Medical School 11 gibt es unter www.medicalschool11.de oder der Beratungshotline +49 6221 649971-0 bzw. per Mail an studium@medicalschool11.de. Mehr Infos zu den Aufstiegsfortbildungen des praxisDienste Institut für Weiterbildung findet man unter www.praxisdienste.de oder über die Beratungshotline 0800 7238781 bzw. per Mail an aufstieg@praxisdienste.de

Kontakt

Medical School 11
c/o Medicus Education Heidelberg AG
(Verwaltungsanschrift)
Brückenstraße 28
69120 Heidelberg
Tel.: +49 6221 649971-0
studium@medicalschool11.de
www.medicalschool11.de

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.